



Hennigsdorf, 30.11.2022

## Niederschrift

über die Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses  
am 24.11.2022 von 17:30 bis 18:50 Uhr  
im Sitzungssaal / Erdgeschoss

### Sitzungsteilnehmer

#### Fraktion AfD

Buchberger, Susanne

Vertretung für Frau Ulrike Galau

#### Fraktion SPD

Freund, Christine  
Wobst, Michael

**Vorsitzende**

#### Fraktion FDP

Bensch, Benjamin

#### Fraktion Die Linke

Piske, Heiko

Vertretung für Herrn Olaf Klann

#### Fraktion CDU/BürgerBündnis

Nelte, Stefan  
Uhmann, Johanna

Vertretung für Herrn Kersten Frank,  
anwesend bis TOP 4

#### Fraktion B90/Die Grünen

Röthke-Habeck, Petra

#### Fraktion Die Unabhängigen-Bürger für Hennigsdorf

Schönrock, Oliver

#### Schriftführer

Schulz, Simone

Vertretung für Herrn Torsten Sachs

#### sachkundige Einwohner

Günther, Karsten  
Wirkus, Wolfhard

per Videoübertragung

entschuldigt waren:

#### Schriftführer

Sachs, Torsten

#### sachkundige Einwohner

Rath, Helmut

## Öffentlicher Teil

### TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden - Bestätigung der Tagesordnung

Die Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 9 SV fest. Die Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt.

---

### TOP 2

Anfragen

---

**TOP: ANF0028/2022**

**Einreicher:Fraktion  
CDU/BürgerBündnis**

Befestigung des Friedhofweges zu den Urnengräbern und Stehlen

#### Anfrage:

1. Gibt es von Seiten der Verwaltung Überlegungen, diese Zuwegung zu befestigen oder in anderer Weise diesen Weg sicher zu machen?
2. Welchen Kostenansatz schätzt die Verwaltung für eine Befestigung dieses Weges?
3. Ist eine solche Maßnahme ggf. in Verbindung mit einer anderen geplanten Maßnahme umsetzbar?

Die Anfrage wurde schriftlich durch Hausmitteilung vom 21.11.22 umfassend beantwortet.

**TOP 3 BV0116/2022**

**Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss zur Haushaltssatzung 2023 mit Haushaltsplan und Anlagen gemäß §§ 3, 66 und 67 BbgKVerf

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Haushaltssatzung 2023 mit Haushaltsplan und Anlagen.

#### **Mehrheit mit JA**

Ja 3 Nein 1 Enthaltung 5

Zum Thema Havelbrücke gab SV Wobst zu Protokoll:

Das Projekt wurde im August 2019 beschlossen, konnte aber nach entsprechendem Ausschreibungsverfahren nicht im vorhergesehenen Budget umgesetzt werden. Daraufhin erfolgte in 2021 die Erhöhung des Budgets. Im HH 2023 wurde erneut eine Verschiebung des Projektes, ins Jahr 2024 hinein, vorgenommen, während andere Projekte, die später beschlossen wurden, sich bereits in der Umsetzung befinden.

Herr Wobst bittet um eine Prüfung, ob die Umsetzung in 2024 wirklich erfolgen kann und wenn ja, um eine zeitnahe Ausschreibung.

Falls dieses nicht möglich sein sollte, bittet er die Verwaltung um eine klare Aussage, ob und wann dieses erfolgen kann bzw. um eine entsprechende Priorisierung des Projektes.

---

**TOP 3.1****AN/BV0116/2022/01****Einreicher: Bürgermeister**

Änderungsantrag zur BV0116/2022 - Bürgerhaushalt

**Änderungsantrag:**

Die Beschlussvorlage wird wie folgt geändert:

In Zukunft soll der Bürgerhaushalt alle zwei Jahre durchgeführt werden.

Im Haushaltsplan 2023 wird das Budget für den Verwaltungsaufwand zur Umsetzung des Bürgerhaushalts von 30.000 Euro auf 5.000 Euro gekürzt. Die 100.000 Euro für die Umsetzung der Gewinnerprojekte aus dem Jahr 2022 bleiben bestehen (sind bereits den jeweiligen Produkten zugeordnet). Die Planung der Haushaltsmittel im mittelfristigen Finanzplanzeitraum wird folglich angepasst. 2024 werden 31.000 Euro für die Bewerbung und Durchführung der einzelnen Phasen des Bürgerhaushaltes eingeplant, für 2025 beträgt der Planungsansatz 105.000 Euro für die Umsetzung der beschlossenen Projekte und für 2026 werden 31.000 Euro finanziell berücksichtigt, um die Bewerbung sowie Durchführung wieder realisieren zu können.

**Mehrheit mit JA**

Ja 2 Nein 0 Enthaltung 7

Das Prozedere, die Mittel für den Bürgerhaushalt zuerst nicht zu bewilligen, und dann den Beschluss zu ändern, sorgte bei den SV für Verwirrung und wurde umfangreich diskutiert.

SV Herr Piske gab folgende Frage zu Protokoll:

Welche Auswirkungen hätte es, den Änderungsantrag auf Anfang 2023 zu verschieben und dann darüber zu diskutieren?

Herr Eggers (Verwaltung) antwortete: Dieses Verfahren hätte, wenn dem Antrag dann nicht stattgegeben würde, die Auswirkung des erheblich verzögerten Projektstartes, welche letztendlich die gesamte Terminkette einschließlich der Abstimmung auf der Festmeile und der Umsetzung sprengen würde.

---

**TOP 3.2****AN/BV0116/2022/02****Einreicher: Bürgermeister**

Änderungsantrag zur BV0116/2022 - Kulturförderung

**Änderungsantrag:**

Die Beschlussvorlage wird wie folgt geändert:

Im Produkt 28101 Kultur, Sachkonto 531801 Zuschüsse übrige Bereiche (Kulturförderung) wurden versehentlich in den Jahren 2024-2026 nur 5.000 Euro statt 7.000 Euro wie im Jahr 2023 eingestellt. Die Ansätze der Planjahre 2024, 2025 und 2026 werden auf 7.000 Euro korrigiert.

**Einstimmig Ja**

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

---

**TOP 4****BV0118/2022****Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss über das Quartiersentwicklungskonzept Hennigsdorf Nord

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das „Quartiersentwicklungskonzept Hennigsdorf Nord“ in der Fassung 05. November 2022 gemäß Anlage als Grundlage für weitere kommunalpolitische Entscheidungen für die perspektivische Entwicklung des Wohngebietes Hennigsdorf Nord.

**Mehrheit mit JA**

Ja 4 Nein 2 Enthaltung 2

---

**TOP 5**

Mitteilungen der Verwaltung

Die Mitteilung der Verwaltung zum B- Plan Nr. 48 (Protokoll der Bürgerversammlung am 19.10.22) lag den SV zum Zeitpunkt des BPU vor.

---

**gez. Simone Schulz**  
Protokollantin

**gez. Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**Vorsitzende/r **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**

**Bestätigung der Niederschrift in der Sitzung am \_\_\_\_\_ durch Fraktion SPD:**

\_\_\_\_\_

Zur Erstellung des Protokolls wurden Tonbandaufzeichnungen genutzt. Diese werden lt. Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hennigsdorf in der jeweils gültigen Fassung, nach der darauffolgenden Sitzung gelöscht.